

Fahrzeugdaten werden wichtiger

Live-Diskussion | Im Rahmen der Automechanika Academy diskutiert asp AUTO SERVICE PRAXIS live mit Branchenkennern über die Chancen digitaler Geschäftsmodelle für freie Werkstätten. Anders gefragt: Was fangen Werkstätten künftig mit Fahrzeugdaten an?

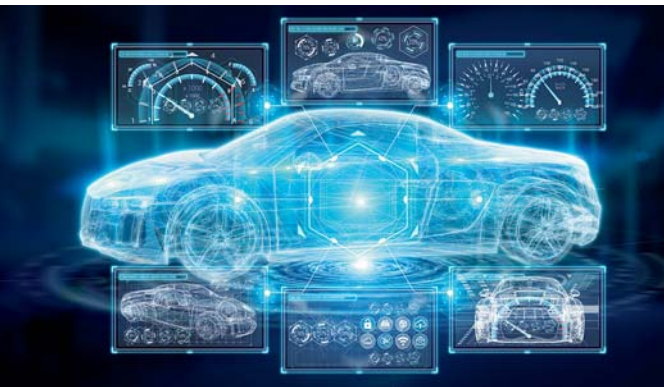


Foto: sferomer/stock.adobe.com

Moderne Fahrzeuge sind rollende Computer und senden laufend wertvolle Daten.

Die diesjährige Automechanika bietet ein spannendes Rahmenprogramm, das teilweise live von der Messe gestreamt wird. Wir von asp AUTO SERVICE PRAXIS sind mit dabei. Am Donnerstag 16. September von 9.45 bis 11.00 Uhr diskutiert asp-Chefredakteur Dietmar Winkler mit Vertretern aus den Bereichen Großhandel, Technologiefirmen, Zulieferer und Werkstatt über Möglichkeiten, die sich aus der Nutzung von Fahrzeugdaten ergeben. Schon heute sind viele Fahrzeuge mit dem Internet verbunden und senden permanent Daten an den Hersteller. In der circa einstündigen Diskussion gehen wir spannenden Fragen nach:

- Wie kann die Wertschöpfungskette im Service stärker digitalisiert werden?
- Welche Rolle spielen Fahrzeugdaten dabei heute und in Zukunft?
- Wie positioniert sich die Werkstatt zwischen Kunde und Teile-Großhandel?
- Was müssen digitale Plattformen leisten, um die Daten verfügbar zu machen?
- Welche rechtlichen Aspekte sind zu beachten?
- Welche Rolle spielen die Fahrzeughersteller?

diwi

Die Teilnehmer



Foto: Caruso

Norbert Dohmen, Geschäftsführer Caruso GmbH.



Foto: BSSA

Andreas Günther, geschäftsführender Vorstand des BSSA.



Foto: ZF

Dr. Holger Hättich, Leiter des Bereichs „Kunden und Strategie“ bei ZF Aftermarket.



Foto: Carat

Thomas Vollmar, Geschäftsführer Carat Unternehmensgruppe.



Foto: Select

Stephan Westbrock, Vorstandsvorsitzender CEO Select AG.



Foto: Erwin Fleischmann/Springer Fachmedien

asp-Chefredakteur Dietmar Winkler moderiert.